Prof. Dr. M. Wegener / Priv.-Doz. Dr. A. Naber Übungen zur Modernen Experimentalphysik II (Festkörperphysik), WS 2013/14

ÜBUNGSAUFGABEN (VIII)

(Besprechung am Donnerstag, 19.12.2013)

Aufgabe 1: (6 Punkte)

Gegeben sei ein freies Elektronengas mit Dispersionsbeziehung $E(\vec{k}) = \hbar^2 k^2 / 2m$ in einem zweidimensionalen Gitter der Gitterkonstante a. Die Zustände im k-Raum seien besetzt bis zu dem Radius $k_F = 1.75 \, \pi/a$ der Fermikugel.

- a) Konstruieren Sie die ersten vier Brillouinzonen eines ebenen quadratischen Gitters.
- b) Markieren Sie für die ersten vier Brillouinzonen die von Elektronen des freien Elektronengases besetzten Zustände.
- c) Markieren Sie die besetzten Zustände im reduzierten Zonenschema mittels Überführen der Zustände höherer Brillouinzonen in äquivalente Zustände der ersten Brillouinzone.

Hinweis: Erstellen Sie die Zeichnungen mit einem geeigneten Computerprogramm.

Aufgabe 2: (8 Punkte)

Im Tight-Binding-Modell erhält man für die möglichen Energiezustände $E(\vec{k})$ eines Elektrons in einem zweidimensionalen quadratischen Gitter mit Gitterkonstante a die Relation

$$\hat{E} = \frac{E(\vec{k}) - E_0}{2W} = \cos k_x a + \cos k_y a$$

mit den Komponenten k_x und k_y des Wellenvektors \vec{k} , der Energie E_0 der ungestörten Elektronenzustände sowie der Austauschenergie W direkt benachbarter Gitterplätze (vgl. Vorlesung).

- a) Erstellen Sie mittels Computer einen Plot mit Linien konstanter Energie in der 1. Brillouinzone für Werte \hat{E} von -2 bis +2 mit $\Delta \hat{E}=0.25$.
- b) Zeigen Sie, dass die Isolinien die Grenzen der Brillouinzone unter einem rechten Winkel schneiden. (Tipp: bestimmen Sie das Differential dE).
- c) Nähern Sie für die Fälle $|\vec{k}|a \ll \pi$ nahe der unteren Bandkante $(\hat{E} \simeq -2)$ sowie $E(\vec{k}) = E_0$ für die Mitte des Bandes $(\hat{E} = 0)$ die Isolinien durch analytische Ausdrücke der Form $k_x(k_y)$ bzw. $k_y(k_x)$.
- d) Jeder Gitterplatz sei mit einem Elektron besetzt. Welche Form hat dann die Fermioberfläche im k-Raum bei tiefen Temperaturen? Wie sieht die entsprechende Fermioberfläche für ein nahezu vollständig gefülltes Band aus?